

Düsseldorf, 04.05.2021

Stellungnahme der DGfPI zur Bewerbung des Frauen-Notruf e.V. Göttingen zur Einrichtung eines Kinderschutzzentrums in Göttingen

Die Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung, -vernachlässigung und sexualisierter Gewalt e.V. (DGfPI), als ein bundesweiter Fachverband des Kinderschutzes, möchte mit diesem Schreiben die Bewerbung des Frauen-Notruf e.V. Göttingen als Träger eines Kinderschutzzentrums in Göttingen unterstützen!

Vorstand und Mitarbeiter*innen des Frauen-Notruf Göttingen e.V. sind uns seit vielen Jahren als engagierte, kompetente und verlässliche Kooperationspartner*innen bei der Umsetzung bundesweiter und durch das BMFSFJ unterstützter Modellprojekte (BuFo 2010-2014 und BeSt 2015-2020, siehe auch www.dgfpi.de) zur Prävention und Implementierung von Schutzkonzepten in Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Behindertenhilfe bekannt. Sie beeindruckten dabei insbesondere durch ihre fundierte Expertise sowie den immer klaren Blick auf und für die Bedarfe der Klient*innen bzw. der zu beratenden Institutionen. In der Umsetzung der Projekte dokumentierte sich auch, wie gut und strukturiert sie Neuland betreten und kompetente Aufbauarbeit in Kooperation auf Augenhöhe mit anderen leisten können.

Seit vielen Jahren arbeiten Mitarbeiter*innen des Frauen-Notruf e.V. Göttingen in diversen AGs und Unter-AGs der DGfPI mit und stellen ihre Expertise engagiert und kompetent zur Verfügung. So konnten unter maßgeblicher Mitwirkung von Mitarbeiter*innen des Frauen-Notruf e.V. sowohl Qualitätsstandards zu Prävention, Beratung, Fortbildung und InsoFa (Insofern erfahrene Fachkräfte nach § 8a und 8b SGB VIII) erarbeitet als auch ein Konzept für die in Berlin seit 2016 ebenfalls vom BMFSFJ geförderte BKSF (Bundeskoordinierung spezialisierter Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend) entwickelt werden. Dabei zeichnete sich der Frauen-Notruf e.V. stets durch einen breiten Blick für die gesamten Bedarfe des Kinderschutzes aus, der sich auch in der Gründung von phoenix, einem Beratungsangebot für Mädchen *und* Jungen, die (sexualisierte) Gewalt erlebt haben und die Zeug*innen der Gewalt unter ihren Eltern geworden sind, dokumentiert.

Die Mitarbeiter*innen des Frauen-Notruf e.V. Göttingen sind exzellente Netzwerker*innen und arbeiten sehr erfolgreich und kompetent auf Augenhöhe in interdisziplinären Teams.

Als DGfPI e.V. unterstützen wir den Antrag des Frauen-Notruf e.V. Göttingen zur Einrichtung eines Kinderschutzzentrums in Göttingen, da wir bei diesen hochkompetenten Expert*innen des Kinderschutzes und der transparenten und klaren Struktur des Frauen-Notruf e.V. die Notwendigkeiten und Bedarfe des Kinderschutzes sowohl in der konkreten Fallbehandlung als auch im Kontext institutioneller Beratung und Begleitung von Implementierungsprozessen von Kinder-Schutzkonzepten in besten Händen wissen.

Wir würden uns freuen, vor dem Hintergrund der bundesweiten Vernetzung der DGfPI durch konzeptionelle und kooperierende Unterstützung zum Gelingen des Aufbaus und der Implementierung des Kinderschutzzentrums in Göttingen in Trägerschaft des Frauen-Notruf e.V. Göttingen beitragen zu können.



Prof. Dr. Wolfgang Feuerhelm
Vorstandsvorsitzender DGfPI e.V.



Sylvia Fein
Stellv. Geschäftsführung DGfPI e.V.